

## transfluid Maschinenbau GmbH Allgemeine Einkaufsbedingungen

### 1 Allgemeines – Geltungsbereich

- (1) Die nachfolgenden Bedingungen gelten für alle Kauf-, Werk- und Werklieferungsverträge, die wir als Käufer oder Besteller abschließen.
- (2) Entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Verkäufers bzw. Werkunternehmers (nachfolgend „Verkäufer“) erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Im Übrigen wird entgegenstehenden Geschäftsbedingungen hiermit ausdrücklich widersprochen.
- (3) Unsere Einkaufsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Verkäufer.

### 2 Preise

- (1) Der Verkäufer ist zu einer nachträglichen Preisänderung nicht berechtigt.
- (2) Zusätzliche Lieferungen oder Leistungen können vom Verkäufer nur aufgrund einer schriftlichen Vereinbarung bzw. eines schriftlichen Nachtragsauftrages in Rechnung gestellt werden.

### 3 Leistungszeit

- (1) Eine vereinbarte Liefer- bzw. Leistungszeit ist im Zweifel verbindlich.
- (2) Erbringt der Verkäufer die von ihm geschuldete Leistung und Fälligkeit nicht, so sind wir unter den Voraussetzungen des §323 BGB auch dann zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn der Verkäufer das Leistungshindernis nicht zu vertreten hat bzw. ein Fall höherer Gewalt vorliegt.
- (3) Zu Teillieferungen oder Teilleistungen ist der Verkäufer nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung berechtigt.

### 4 Gefahrübergang

Die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Kaufsache bzw. des Werkes geht auch im Fall des Versandkaufes erst mit Ablieferung der Sache an uns auf uns über.

### 5 Rechte bei Mängeln

- (1) Auch bei nicht unverzüglicher Mängelrüge durch uns gilt die Ware nur dann als genehmigt, wenn die Verletzung der Untersuchungs- und Rügeobliegenheit auf einem groben Verschulden unsererseits beruht.
- (2) Haben wir wegen eines Mangels die Minderung erklärt, so bleibt unser Recht, wegen desselben Mangels vom Vertrag zurückzutreten, gleichwohl bestehen, wenn wir nicht ausdrücklich schriftlich auf unser Rücktrittsrecht verzichtet haben.
- (3) Unsere Ansprüche wegen eines Mangels verjähren nicht vor Ablauf der hierfür vorgesehenen gesetzlichen Verjährungsfrist. Eine schriftliche Mängelrüge führt zu einem Neubeginn der Verjährung.
- (4) Eine Einschränkung unserer gesetzlichen Rechte (Nacherfüllung, Rücktritt, Minderung oder Schadensersatz) ist unwirksam.

### 6 Haftungsbeschränkung

- (1) Wir haften dem Verkäufer gegenüber in den Fällen leichter Fahrlässigkeit nur bis zur Höhe des typischerweise entstehenden, vorhersehbaren Schadens. Dies gilt nicht für Schäden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (2) Für die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten haften wir nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht für Schäden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (3) Ziff. 1 und 2 gelten entsprechend für andere als vertragliche Schadensersatzansprüche, insbesondere Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zu Gunsten unserer Arbeitnehmer und Erfüllungsgehilfen.

### 7 Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Erfüllungsort

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.
- (2) Sofern der Verkäufer Kaufmann ist, ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand; wir sind jedoch berechtigt, den Verkäufer auch an seinem Geschäftssitz zu verklagen.
- (3) Sofern nicht abweichend vereinbart, ist unser Geschäftssitz Erfüllungsort.